



Christine Beese

Marcello Piacentini – Moderner Städtebau in Italien

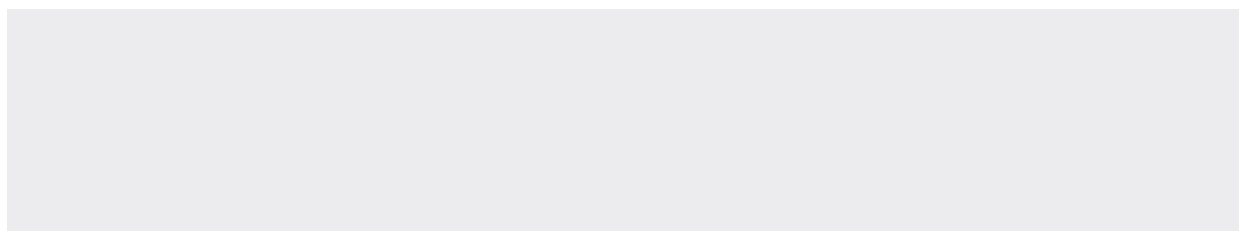
Marcello Piacentini (1881–1960) gilt als der einflussreichste italienische Architekt des frühen 20. Jahrhunderts. Seine Piazza della Vittoria in Brescia, die Via Roma in Turin oder der römische Stadtteil EUR wurden zu Ikonen des architektonischen Städtebaus. Trotzdem ist Piacentini in Deutschland – wenn überhaupt – nur als »Architekt Mussolinis« bekannt. Christine Beese zeigt in ihrer Studie, dass es sich lohnt, den »Dämonen« der italienischen Architekturgeschichte genauer zu betrachten. Denn trotz aller nationalistischen Rhetorik entwickelte Piacentini seine städtebaulichen Positionen im Kontext internationaler Leitbilder. Mit ihrer Arbeit hinterfragt die Autorin somit gängige Vorstellungen »diktatorischen Städtebaus« und liefert einen wichtigen Beitrag zur europäischen Stadtbaugeschichte des 20. Jahrhunderts.

Die Autorin: Christine Beese ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Kunsthistorischen Institut der FU Berlin. Lehre und Forschung zur europäischen Architekturgeschichte, Publikationen zu Architektur und Städtebau in Italien und Deutschland im 20. Jahrhundert.

624 Seiten mit 11 Farb- und 241 s/w-Abbildungen
16,5 × 23,5 cm, Hardcover
€ 77,- (D) / € 79,20 (A) / sFr 93,90
ISBN 978-3-496-01546-8

Bestellschein

Ich bestelle aus dem **Dietrich Reimer Verlag** · Berliner Straße 53 · D-10713 Berlin
Fax: +49 (0)30 / 700 13 88 55 · Tel.: +49 (0)30 / 700 13 88 51 · vertrieb@reimer-verlag.de
(innerhalb Deutschlands versandkostenfrei) oder über die Buchhandlung:



_____ Expl. 978-3-496-01546-8

Beese Marcello Piacentini – Moderner Städtebau in Italien
€ 77,- (D) / € 79,20 (A) / sFr 93,90

Name, Vorname _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Datum / Unterschrift _____